

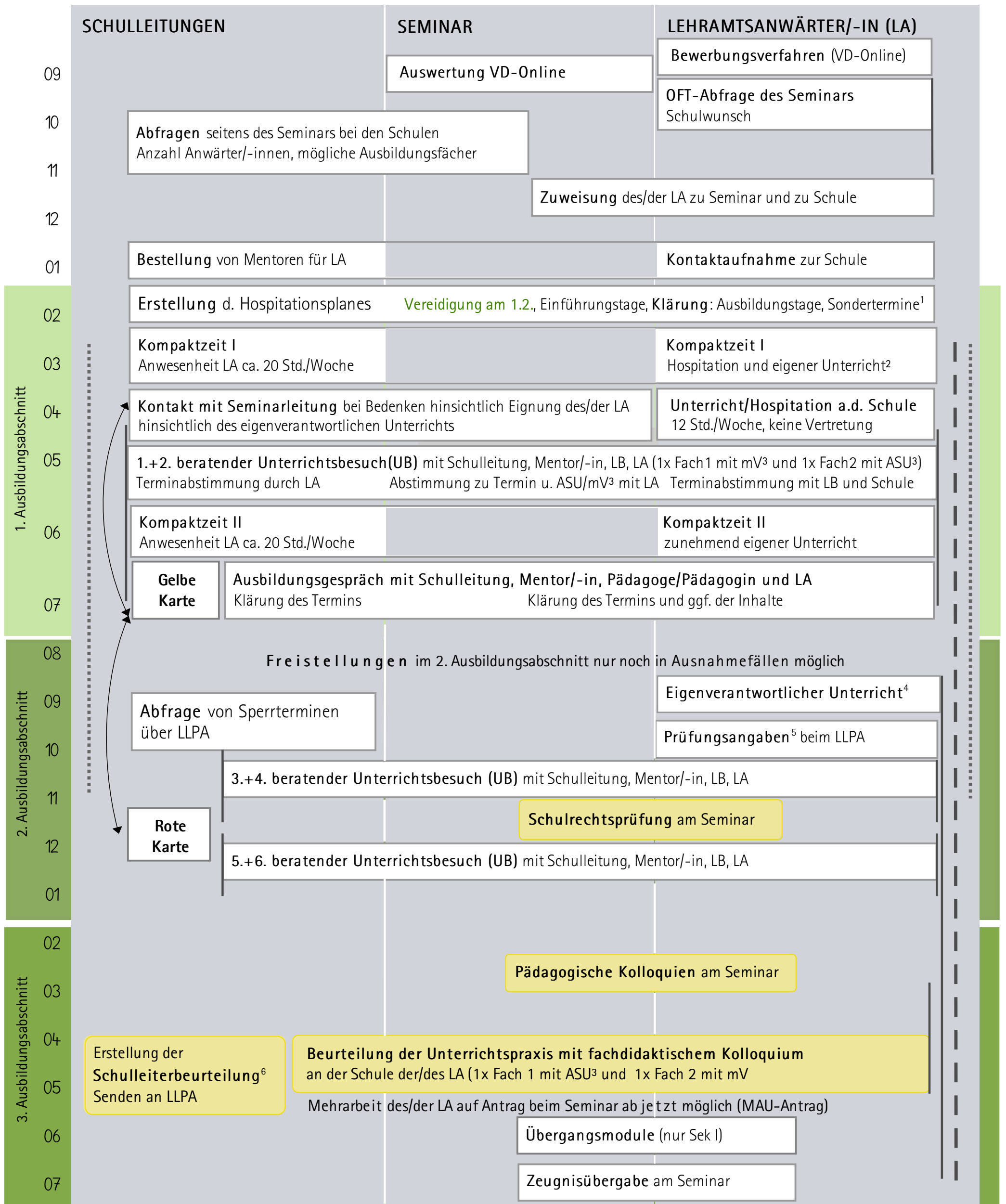
# DER VORBEREITUNGSDIENST ALS GEMEINSAMER AUFTRAG

Stand: 1/24



von Schule und Seminar

- ..... Zeitraum der Unterweisung in Schulkunde bis zur Schulrechtsprüfung
- - - Zeitraum der Dokumentation d. täglichen Unterrichtsvorbereitung (TUV) bei zunehmend eigenem Unterricht<sup>2</sup>
- Zeitraum, über den sich ein im Kasten benannter Sachverhalt erstrecken kann



<sup>1</sup> Sondertermine: Hospitation bei LB, Thementage (GS+Sek I) und Modultage (Sek I), Teamtage (GS), Sport (GS: FD, Zusatzquali und WFK Modul 3)

<sup>2</sup> Eigener Unterricht: ca. 8 Std./Woche nach Ostern bis hin zu 12 Std./Woche bis zum Ende des 1. Ausbildungsabschnitts

<sup>3</sup> ASU/mV: ASU (Ausführlicher schriftlicher Unterrichtsentwurf) oder mV (mündlicher Vortrag von 15 Minuten) zu den Überlegungen hinsichtlich der Stunde

<sup>4</sup> Eigenverantwortlicher Unterricht: 14 Std./Woche, davon 11Std.(GS)/12Std.(Sek) in einem kontinuierlichen Lehrauftrag, keine Vertretung möglich.

GS: Fach 1 in Kl.1/2, Fach 2 in Kl. 3/4; in der Sek 1: mindestens ein Lehrauftrag ab Klasse 8.

<sup>5</sup> Prüfungsangaben: Festlegung der Formate (ASU/mV) für die Beurteilung d. Unterrichtspraxis <sup>6</sup> Schulleiterbeurteilung: Revision bis Ende des Schuljahres möglich



SAF WGT